

Lovely Thoughts

Zitatsammlung

Von Narry_Pancakes

Kapitel 19: „Falls ich nachher vergesse es dir zu sagen, ich hab heute viel Spaß gehabt!“

Ein breites Grinsen zierte ihre Lippen als sie den Sand zwischen den Zehen spürte. Sie war schon ewig nicht mehr am Strand gewesen. Zuerst wollte sie eigentlich nicht mitfahren, aber nun war sie froh, dass sie sich von Jayden hatte überreden lassen. Zwar wusste sie noch nicht ganz was er im Schilde führte, aber das würde sie schon noch rausfinden. Hatte sie immer noch...

Sie fuhr sich durch ihre Locken und schob sich die Sonnenbrille auf die Augen. Es war noch nicht viel los, aber sie erkannte bereits einige Gesichter aus der Schule. Jeder würde wohl das Wochenende am Strand verbringen. Immerhin sollte es das wärmste Wochenende des Jahres werden. Das musste man ausnutzen. Doch wie sie Jayden kannte würde das hier kein normaler Tag werden. Es würde in einer Strandparty enden.

In letzter Zeit war er anders. Und sie war in seiner Gegenwart anders. Früher war er einfach der ältere Bruder ihres besten Freundes gewesen, aber durch die ganze komplizierte Situation hatte sich alles geändert. Sie führten eine gefakte Beziehung um seinem Bruder klar zu machen, dass er Gefühle für die falsche Person hatte. Aber dadurch, dass sie nun so viel Zeit mit Jayden verbrachte hatten sich ihre Gefühle für ihn verändert. Nicht alles, was sie mit ihm machte war von ihr aus gespielt. Vieles war echt. Auch wenn sie es sich nicht eingestehen wollte.

Durch ihn wurde sie offener der Welt gegenüber. Sie war mehr unterwegs und verkroch sich nicht mehr in ihrem Zimmer. So wie auch heute. Wenn er nicht wäre würde sie zuhause sitzen und lernen. Doch nun stand sie am Strand in der warmen Morgensonne und roch das Meerwasser. Elvira freute sich darauf den Tag mit ihm zu verbringen, auch wenn es bedeutete, dass vermutlich auch andere Leute auftauchen würden.

Als sie einen Platz gefunden hatten stellte sie ihre Tasche ab und breitete ihr Handtuch aus. Auch wenn es erst früher Vormittag war, war es schon ziemlich warm und sie zog sich ihr Kleid über den Kopf. Darunter trug sie den neuen Badeanzug, den sie sich erst gekauft hatte.

Jayden musterte sie für einen Augenblick und wandte dann seinen Blick ab. »Okay,

spielst du eine Runde mit? Oder liegst du lieber in der Sonne und siehst gut aus?«, meinte er schmunzelnd.

Sie sah zu ihm auf und entdeckte den Volleyball in seiner Hand. »Ich hoffe dein Ego verkraftet es gegen ein Mädchen zu verlieren!«, kam es frech von ihr als ihm den Ball aus der Hand nahm und auf das Spielfeld lief.

Sie war in der gegnerischen Mannschaft von Jayden. Mit schnellen Handgriffen band sie sich ihre langen Haare zu einem unordentlichen Dutt und schlug auf. Das Spiel lief gut. Auch wenn man es ihr nicht zutraute, aber sie war gut und wusste was sie tat. Elvira hatte Glück mit ihrem Team, denn sie gewannen mit einem Punkt Vorsprung. »Du warst echt gut, aber...es hat eben einfach nicht gereicht!« Lachend sah sie zu Jayden.

Dieser machte grinsend zwei Schritte auf sie zu und warf sie mit Leichtigkeit über die Schulter. Ihr Kreischen ignorierte er als er auch schon auf das kalte Wasser zulief. Das würde er nicht wagen. Die Dunkelhaarige trommelte mit ihren Fäusten auf seinen Rücken, aber er schien davon nichts zu bemerken.

»Wenn du das machst...rede ich nie wieder ein Wort mit dir! Ich schwöre, Jayden.«

Er lachte belustigt auf. »Was denn? Verkraftet es dein Ego nicht nass zu werden?«

Sie machte sich auf das Schlimmste gefasst und schloss die Augen. Es würde verdammt kalt werden. Aber er würde sie auf keinen Fall verschonen. Sie hätte einfach den Mund halten sollen. Doch der Aufprall in das Wasser kam nicht. Stattdessen setzte er sie sanft ab und zog ihr das Haargummi aus den Haaren.

»Ich könnte es doch nicht verantworten, dass du nicht mehr mit mir redest!« Er zwinkerte ihr zu.

Den restlichen Tag verbrachten sie damit Volleyball zu spielen, in der Sonne zu liegen oder ins Wasser zu gehen. Elvira hatte Spaß. Und das sollte etwas heißen. Sie dachte kein einziges Mal an Celia oder ihre Sticheleien. Auch nicht als sie am Arm von Nathaniel auftauchte. Mit dem Thema wollte sie ein für alle mal abschließen.

Wie sie es sich bereits gedacht hatte fand am Abend eine Party am Strand statt mit Lagerfeuer, Bier und Musik. Sie hatte ihr Kleid wieder übergezogen und fand sich mit einem roten Pappbecher in der Hand wieder. Jayden half den Anderen dabei das Bierfass anzuschließen und sie saß am Lagerfeuer und starrte in die Flammen. Sie ließ den Tag Revue passieren und konnte nicht anders als zu grinsen. Er war so süß zu ihr gewesen. Das konnte doch nicht alles gespielt gewesen sein, oder? Immerhin war sein Bruder Nate erst später aufgetaucht. Aber sie kannten sich nun schon so lange. Vielleicht sah er in ihr doch immer nur eine kleine Schwester?

Sie beobachtete ihn und grinste leicht als er ihren Blick erwiderte. Als er das Fass endlich angeschlossen hatte nahm er sich selbst einen Becher und ließ sich neben ihr nieder.

»Wenn du nach Hause willst musst du es nur sagen. Ich bin jederzeit Aufbruch bereit«, meinte er als er einen Schluck aus seinem Becher nahm.

Elvira schüttelte leicht den Kopf. »Schon gut. So schlimm ist es nicht. Außerdem wärmt das Lagerfeuer gerade meine Füße. Ich denke ich werde bleiben!« Sie lachte auf.

Ein Schmunzeln zierte seine Lippen. »Alles klar. Sonst heize ich den Wagen auf. Nicht, dass du meinetwegen auch noch krank wirst. Deine Mum würde mich umbringen.« Jedoch wurde seine Aufmerksamkeit von seinen Freunden verlangt und er stand auf. »Ich bin sofort zurück!«

»Mach dir keinen Stress!« Sie nahm einen Schluck aus ihrem Becher und sah ihm nach. »Hey, **falls ich nachher vergesse es dir zu sagen, ich hab heute viel Spaß gehabt!** Danke!«

Jayden lächelte breit. »Nichts zu danken. Ich freue mich, dass du Spaß hattest.«